

TV.8

Verkaufte Abos und Billette



Einleitung

Die verkauften Abonnements und Billette für den öffentlichen Verkehr sind ein wichtiger Indikator für die Entwicklung im Personenverkehr. Dabei ist vor allem auch die Entwicklung der regionalen Abos (Aboverkäufe im Tarifverbund Arcobaleno) im Vergleich zu den nationalen Abos (GA und Halbtax) von Bedeutung. Allfällige Veränderungen in den Verkaufsstatistiken lassen Rückschlüsse über eine Veränderung im Mobilitätsverhalten der Bevölkerung zu. Eine bessere Anbindung an die Schweiz nördlich der Alpen könnte eine Verschiebung der Verkäufe von regionalen zu nationalen Abos bewirken. Der Indikator liefert Hinweise zur Prüfung folgender Hypothese:

- Allgemeine Zunahme der verkauften Billette und Abonnements. Im Tessin ist jedoch mit einer Stagnation der Abonnements bei Arcobaleno zu rechnen, da die Fahrgäste stattdessen ein Generalabonnement (GA) der SBB kaufen. (Hypothese 2.2)

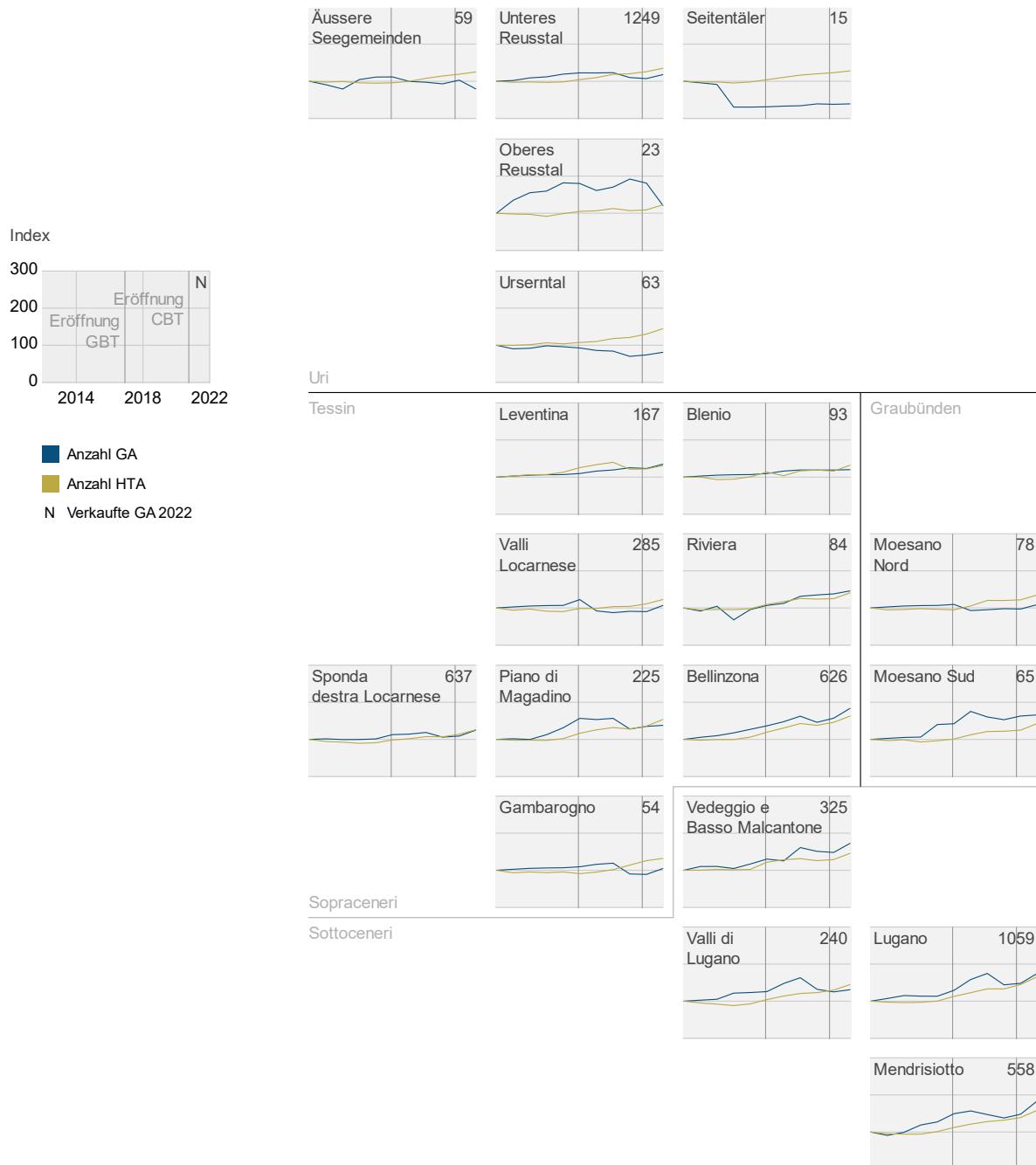
Beschreibung des Indikators

Der Indikator untersucht die Anzahl verkaufter Generalabonnements (GA), Halbtax-Abonnements (HTA) und Abonnements des Tarifverbunds Arcobaleno für die MGA-Regionen. So kann überprüft werden, ob und wie die Eröffnung des GBT und CBT die Nachfrage nach den verschiedenen Abonnements-Typen verändert hat und ob es eine Verschiebung zwischen nationalen und regionalen Abonnements-Typen gibt.

Ergebnisdarstellung

a. Verkaufte nationale Abonnemente

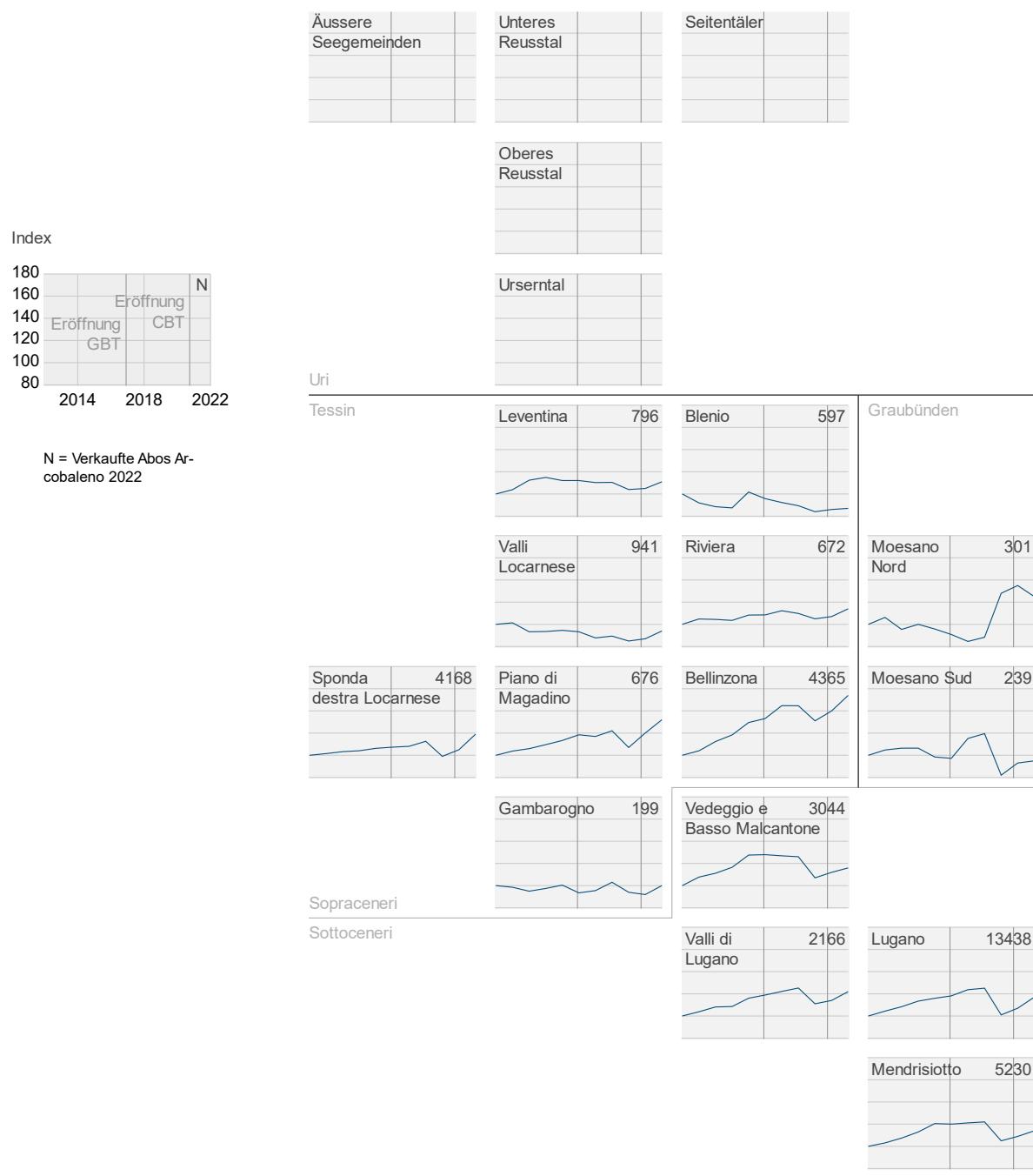
Abbildung 1: Anzahl verkaufter nationaler Abonnemente (GA, HTA) pro Region



Quelle: opentransportdata / Kt. TI

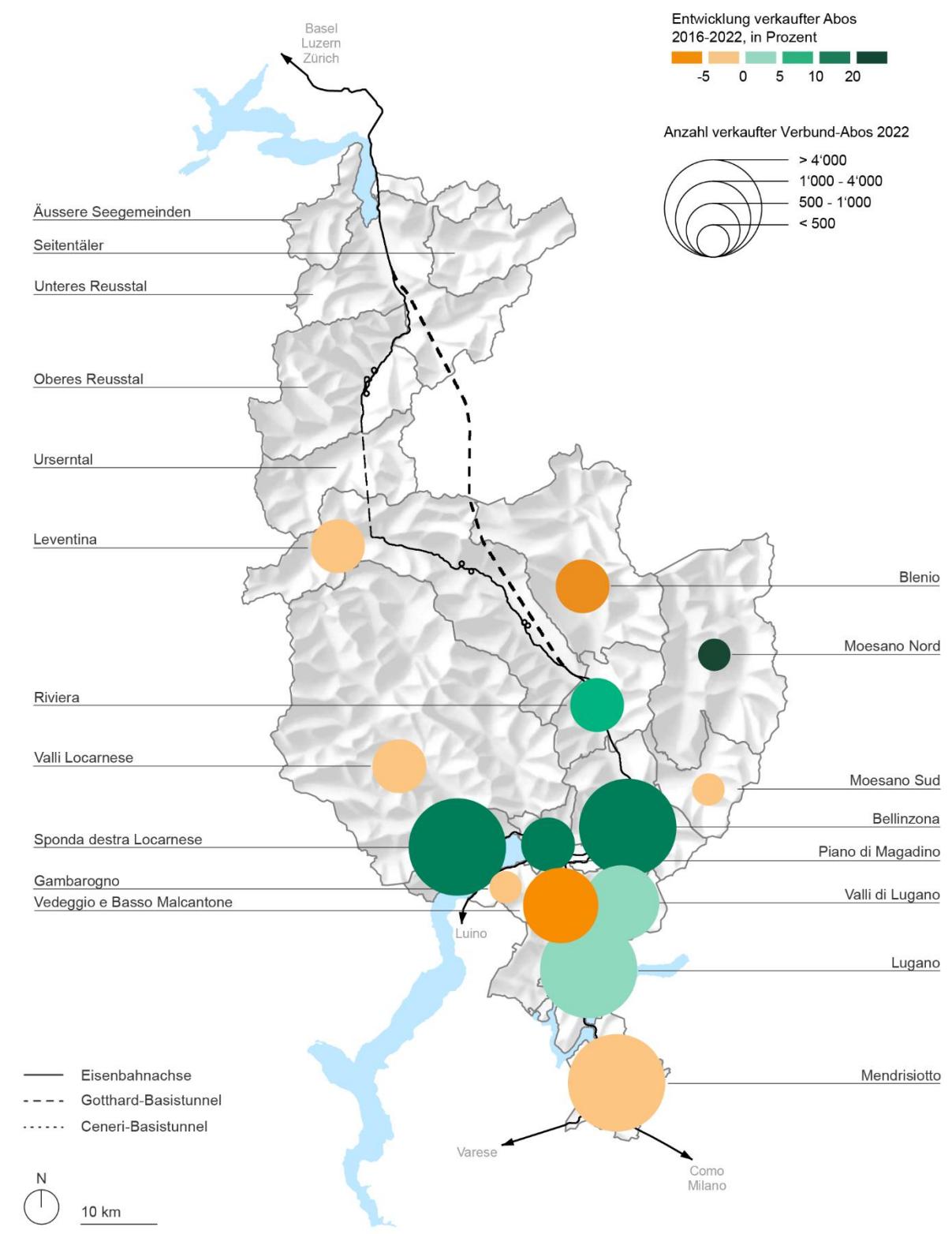
b. Verkaufte Abonnemente im Tarifverbund Arcobaleno

Abbildung 2: Entwicklung verkaufter Abonnemente im Tarifverbund Arcobaleno pro Region (nur Tessin)



Quelle: opentransportdata / Kt. TI

Abbildung 3: Überblick über die verkauften Arcobaleno Abonnemente



Quelle: Statistik der Bevölkerung und der Haushalte (STATPOP), BFS

Beschreibung und Interpretation der Ergebnisse

a. Anzahl verkaufter, nationaler Abonnemente (GA, HTA)

Insgesamt ist die Anzahl verkaufter Generalabonnemente von 2012 bis 2022 in 16 von 19 Regionen angestiegen (durchschnittlich +39%) und in 3 Regionen gesunken (durchschnittlich -34%). Die Halbtax-Abonnemente sind von 2012 bis 2022 in allen MGA-Regionen gestiegen (durchschnittlich +40%). Wenn man die gesamte Entwicklung des Abo-Absatzes betrachtet, gilt es zu beachten, dass auch die Bevölkerungsentwicklung den Abo-Absatz beeinflusst und diese in den Regionen sehr unterschiedlich verläuft. Damit wird die Aussagekraft dieses Indikators geschwächt.

Für das Generalabonnement bleibt das Untere Reusstal die absatzstärkste Region (rund 1'250 verkaufte Abonnemente 2022), gefolgt von Lugano (1'060) und Bellinzona (640). Auch die absolute Entwicklung war bei diesen drei Regionen am stärksten. Die stärkste prozentuale Zunahme der GA-Nachfrage verzeichneten zwischen 2012 und 2022 die Regionen Mendrisotto, Bellinzona, Lugano, Vedeggio e Basso Malcantone, Moesano Sud, mit jeweils mehr als +60%. Leicht rückläufig war der GA-Absatz von 2012 bis 2022 in einigen kleineren, eher peripheren Regionen (Seitentäler, Äussere Seegemeinden, Urserntal).

Die Zunahmen der Halbtax-Abonnemente (HTA) verhalten sich in den MGA-Regionen ähnlich wie beim GA. Allerdings sind die regionalen Unterschiede in den Entwicklungen geringer als beim GA, die Raten der Zunahmen schwanken zwischen 23% und 66% (GA: 5% bis 84% in Regionen mit Wachstum). Auch beim HTA haben ähnliche Regionen wie beim GA die stärksten absoluten Verkaufszahlen: Lugano (16'375 verkaufte Abonnemente in 2022), gefolgt vom Unteren Reusstal (11'520) und von Bellinzona (7'850). Die stärksten prozentualen Veränderungen verzeichnen Lugano (+66%), Bellinzona (+63%) und Mendrisotto (+59%).

Vergleicht man die Entwicklung in den Jahren 2014 bis 2016 mit denjenigen von 2017 bis 2019, welche den Zustand vor und direkt nach Eröffnung des GBT darstellen, ist sowohl bei den GA als auch bei den HTA eine zunehmende Tendenz ersichtlich, wobei die Nachfragesteigerung beim GA etwas geringer ausfiel. Beim GA ist allerdings zu beachten, dass die Preisentwicklung einen möglichen GBT-Effekt überlagert: Per Ende 2016 gab es eine sehr deutliche Erhöhung der GA-Preise. Beim HTA war die jährliche Zunahme von 2017 bis 2019 in allen MGA-Regionen ausser dem Bleniotal höher als vor der Inbetriebnahme des GBT (2014-2016).

Ob die Inbetriebnahme des GBT einen Effekt auf den Absatz von HTA und GA hatte, zeigt sich insbesondere, wenn man die Veränderung der Aboverkäufe direkt nach Eröffnung GBT (also 2017 im Vergleich zu 2016) mit der mittleren jährlichen Wachstumsrate von 2012 bis 2019 vergleicht. Bei den Halbtax ist der Effekt des GBT sehr deutlich und in fast allen MGA-Regionen spürbar. Nur in den beiden nachfragemässig kleinen Regionen Gambarogno und

Moesano Nord gab es zwischen 2016 und 2017 keine Nachfragezunahme. In 9 der 19 Regionen nahmen die Verkäufe der HTA in einem Jahr von 2016 bis 2017 um mehr als 10% zu; in 7 Regionen stieg auch die GA-Nachfrage um mehr als 10%.

Über alle MGA-Regionen gab es zwischen 2016 und 2017 eine sprunghafte jährliche Zunahme der HTA – im Mittel aller Regionen um ca. 10%), die somit um einen Faktor 3 höher war als die jährliche Zunahme im gesamten Zeitraum 2012 bis 2019 (im Mittel +3.2% pro Jahr). Ein GBT-Effekt ist somit deutlich nachweisbar.

Bei den GA-Verkäufen ist der GBT-Effekt weniger deutlich sichtbar. Aber auch hier steigerte sich der Absatz von 2016 bis 2017 nach Inbetriebnahme GBT im Vergleich zum mittleren jährlichen Absatz um knapp den Faktor 2. Die grössten Veränderungen bei der Nachfrage ab 2017 zeigten sich in Lugano, im Locarnese (Valli und Sponda destra) und in der Riviera. Ebenfalls hohe Zuwachsraten verzeichneten das Mendrisiotto und die Magadino-Ebene. Allerdings waren in diesen beiden Regionen bereits in den Jahren vor Eröffnung GBT das Wachstum ausgeprägt.

Auch die Eröffnung des CBT zeigt sich in allgemein weiter steigenden Verkaufszahlen. Zwischen 2021 und 2022 stiegen die Anzahl verkaufter Abonnemente um 13% (GA) und 12% (HTA) über alle MGA-Regionen. Dies sind die jeweils stärksten Wachstumsraten im gesamten Beobachtungszeitraum seit 2012. Die Regionen Mendrisiotto und Bellinzona verzeichneten dabei die grössten Anstiege der GA-Verkäufe (+17%, +12%). Für die HTA war das grösste Wachstum in Lugano und im Urserntal (+15%). Es muss allerdings beachtet werden, dass sich auch das Ende der Massnahmen gegen die Corona-Pandemie auf diese Verkaufszahlen ausgewirkt haben könnte. D.h. Personen haben erst im Jahr 2022 nach einer Pause während der Jahre 2020 und 2021 wieder ein Abonnement erworben. Die Auswirkung der Pandemie hatte sich insbesondere im Jahr 2020 beim GA gezeigt, als die totalen Verkaufszahlen um -7% gegenüber 2019 reduziert waren.

b. Anzahl verkaufter Abonnemente im Tarifverbund Arcobaleno

In den meisten Tessiner Regionen stieg die Anzahl der verkauften Abonnemente seit 2012 mit einer durchschnittlichen Zunahme von +23%. Nur bei den Verkäufen in den Regionen Blenio (-13%), Valli Locarnese (-6%) und Moesano Sud (-5%) zeigten sich negative Entwicklungen. In Gambarogno stagnierten die Verkäufe (0% gesamthafte Veränderung 2012-2022). Stärkste Nachfragesteigerungen von über 20% gab es in Bellinzona (+54%), Piano di Magadino (+32%), Moesano Nord (+25%) und Valli di Lugano (+22%).

Abgesehen von der Gesamtentwicklung zwischen 2012 und 2022 ergeben sich wie bei GA und HTA Trends innerhalb des Beobachtungszeitraums. Ein Effekt der GBT-Eröffnung lässt sich allerdings nicht deutlich nachweisen. Die Verkäufe einiger Regionen (Leventina, Riviera, Moesano Nord, Gambarogno, Valli Locarnese) waren vor der Eröffnung (2014-2016) bereits stagnierend oder leicht abnehmend mit keiner deutlichen Änderung nach der Inbetriebnahme

(2017-2019). Anderorts nahmen die Verkäufe nach Zunahmen vor der GBT-Eröffnung neu zwischen 2017 und 2019 ab oder stagnierten (Blenio, Vedeggio e Basso Malcantone, Mendrisotto). In den übrigen Regionen setzte sich ein bereits positiver Trend nur weiter fort. Insgesamt haben sich die jährlichen Wachstumsraten nach Inbetriebnahme GBT in allen Regionen (mit Ausnahme von Moesano Sud) sogar leicht abgeschwächt gegenüber den 4 Jahren davor. Somit zeigt sich insgesamt bei der Entwicklung der Verkaufszahlen der Arcobaleno-Abonnemente kein sichtbarer Einfluss des GBT. Dies ist insofern erklärbar, dass der GBT direkt im Regionalverkehr keine wesentliche Angebotsverbesserung gebracht hat. Zudem dürfte es vielmehr sogar so sein, dass mögliche Pendler in oder aus dem Tessin dank attraktiverer Fernverkehrsverbindungen neu tendenziell häufiger gleich das GA kaufen anstelle eines Tarifverbundabos (vgl. Ergebnisse GA oben). Die Daten der Arcobaleno-Abonnemente zeigen in diese Richtung und stützen damit tendenziell die Hypothese 2.2 (vgl. oben).

Ein durchgehend deutlicher Effekt der Corona-Pandemie ist durch einen Einbruch der Abonnement-Verkaufszahlen im Jahr 2020 sichtbar. Durchschnittlich sanken die Verkäufe um -14%, d.h. um einen Faktor zwei stärker verglichen mit dem Einbruch der HTA/GA. Der stärkste Einbruch war in Moesano Sud (-31%), während in Moesano Nord (+45%) die einzige Zunahme der Verkäufe zwischen 2019 und 2020 verzeichnet wurde.

Wie bei den GA/HTA Verkäufen stiegen auch die Verkaufszahlen der Arcobaleno Abonnemente im Zeitraum 2021-2022 wieder deutlich an, zwischen 6% und 23%. Einzig in Moesano Nord sanken die Verkaufszahlen um 2%. Der Grund für diese Entwicklung könnte wie bei den GA/HTA sowohl in den abgeschwächten Einschränkungen der Corona-Pandemie liegen als auch in der Eröffnung des CBT-Tunnels.

Datenquelle

Die Absatzmengen der nationalen Abonnements GA und Halbtax stammen aus den Open Access Daten der SBB (opentransportdata.ch) und liegen jährlich seit 2012 vor.

Die Absatzmengen der Abonnements des Tarifverbund Arcobaleno stammen vom Kanton Tessin. Die ursprünglichen Grundlagen sind die Verkaufsstatistiken des Tarifverbunds.

Metainformationen

Attributname	Typ	Beispiel	Bemerkung/Erklärung
Quelle	Extern	Open Access Daten der SBB Daten Arcobaleno: Kanton Tessin, basierend auf Abonnementsdaten des Tarifverbunds Arcobaleno	opentransportdata.ch für verkaufte Abonnemente
Veröffentlicht am	Extern	2023	
Letzte Änderung	Intern	20.07.2023	
Stichtag/Referenzperiode	Intern	Jährlich, Zeitraum 2012-2021	
Raumbezug	extern	MGA-Regionen	
Datenvertragsnummer	intern	n.a.	
Datum des Datenbezugs	intern	16.07.2020 / 30.03.2023	
Zu Löschen bis	intern	n.a.	

Impressum

Herausgeber
Bundesamt für Raumentwicklung ARE
www.are.admin.ch

Auftragnehmer
INFRAS, Zürich, www.infras.ch
Brugnoli e Gottardi, Massagno, www.beg-ingegneri.ch
EBP Schweiz AG, Zürich, www.ebp.ch

TV8_Verkauf-Abos-Billete.docx